

schern des hohen Grasbewuchses (Riedgras?). Der Fundplatz einschließlich Steinbruch dürfte schätzungsweise 300—400 m im Umkreis messen. An sich ist das dortige Vorkommen dieses zierlichen Böckchens keine große Sensation. *Horion* führt es in seiner „Fauna“ Band 12 aus Niederösterreich an. Im Nachtrag dazu wird von ihm im Dezember 1975 in dem „Nachrichtenbl. d. Bayr. Entomologen“ Jg. 26, Heft 6 noch Westungarn genannt. Es ist also durchaus möglich, daß die Art im Burgenland weiter verbreitet ist.

Leider ist zu befürchten, daß das geschilderte Vorkommen äußerst gefährdet ist. Dem Vernehmen nach soll das Gelände völlig besiedelt werden, wozu es von einem Unternehmen aus Deutschland erworben wurde. Auch der Steinbruch selbst ist von einem Ausländer (Schweizer) angeblich zwecks Anlegung einer Nuß-Plantage aufgekauft worden. Was nutzt da der gerade am Neusiedler See so streng gehandhabte Naturschutz? Das Behelligen der Sammler erscheint da wenig angebracht, denn sie sind es wohl, die das Vorhandensein bestimmter Arten erst ermitteln. Was bedeuten entomologische Sammelausbeuten in ihren verhältnismäßigen geringen Stückzahlen gegen den Millionen-Verbrauch der gleichfalls geschützten Vögel. Wann endlich werden die Lebensräume der Tier- und Pflanzenwelt radikal geschützt?

Im übrigen ist inzwischen schon ein Biotop des *Calamobius filum* im Elsaß am Rheinufer bei Hünigen durch „Kultivierung“ zerstört worden.

Anschrift des Verfassers:

Richard Pappertz, Peutenhausen, Hauptstr. 16
D-8899 Gachenbach

Aus der Münchner Entomologischen Gesellschaft

Programm für Januar und Februar 1982

Montag, den 11. Januar

Vortrag M. Kühbandler: Bericht über eine entomologische Reise nach Südwestspanien (mit Lichtbildern).

Montag, den 25. Januar

Vortrag Dipl.-Biol. K. Wothe: Schmetterlings-Dias eines professionellen Naturfotografen (mit Fototips)

Montag, den 8. Februar

Vortrag Dr. E. G. Burmeister: Erste faunistische Bestandsaufnahme im Murnauer Moos (mit Lichtbildern)

Montag, den 22. Februar

Mitgliederversammlung

Tagesordnung:

1. Erstattung des Jahresberichtes für das Jahr 1981
2. Vorlage der Jahresrechnung für das Jahr 1981
3. Haushaltsplan für das Jahr 1982
4. Anträge der Mitglieder

Es wird gebeten, Anträge schriftlich bis zum 18. Februar beim 1. Vorsitzenden einzureichen.

Die Veranstaltungen der Gesellschaft finden in der Gaststätte „Zum Prälat“, Adolf-Kolping-Straße 1, München 2, statt. Es beginnt jeweils um 19.00 Uhr ein Bestimmungsabend und um 20.00 Uhr pünktlich das eigentliche Abendprogramm.

Der Koleopterologische Arbeitskreis in der Münchner Entomologischen Gesellschaft trifft sich am **18. Januar** und am **15. Februar** jeweils um 18.00 Uhr im Restaurant „Alter Peter“, Buttermelcherstraße, Ecke Klenzestraße, zu einem Bestimmungsabend.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Nachrichtenblatt der Bayerischen Entomologen](#)

Jahr/Year: 1981

Band/Volume: [030](#)

Autor(en)/Author(s): Anonym

Artikel/Article: [Aus der Münchener Entomologischen Gesellschaft. 132](#)